# Schullaufbahnen und Abschlüsse

Aus den zunehmenden Leistungs- und Neigungsdifferenzierungen ergeben sich vielfältige Bildungswege. Ausgehend von den schulischen Leistungen in den einzelnen Unterrichtsfächern und der Anzahl der besuchten Erweiterungs- und Grundkurse können unterschiedliche Schulabschlüsse erreicht werden. Parallel dazu erleichtern die Wahlmöglichkeiten im Bereich der Neigungsdifferenzierung (WPI- und Ergänzungsunterricht) den Schülerinnen und Schülern die Berufsorientierung.

Berufsausbildung Berufsbildende Schule

nach 13 Jahren in der gymnasialen Oberstufe

Berufsausbildung Berufsbildende Schulen



**Fachoberschulreife** 

#### **Fachoberschulreife**

Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe Hauptschulabschluss



10	G- und E- Kurse in Mathematik, Englisch, Deutsch und Chemie	Unterricht im Klassenverband	Ergänzungsunterricht			
9	G- und E- Kurse in Mathematik, Englisch, Deutsch und Chemie	Unterricht im Klassenverband	Ergänzung	oereich I		
8	G- und E- Kurse in Mathematik, Englisch und Deutsch	Unterricht im Klassenverband	Latein (bis Jg. 10)	Wahlpflichtbereich	nschaften	
7	G- und E- Kurse in Mathematik und Englisch	Unterricht im Klassenverban		Arbeitsgemeinschaften		
6	Unte Klasse	Sprachförder- unterricht	Franz. (bis Jg. 10)			
5		Sprachförder- unterricht				



# 32278 Kirchlengern

T 05223 - 7573310 F 05223 - 7573317 EKGKi.sekretariat@buende.de

www.gesamtschule-kirchlengern.de

# **EINE SCHULE VIELE MÖGLICHKEITEN**

DIE ERICH KÄSTNER-GESAMTSCHULE AUF EINEN BLICK

# Die drei Säulen der Erich Kästner-Gesamtschule

Unser Ziel als Schule ist es, unsere Schülerinnen und Schüler optimal auf ihr späteres Leben in der Gesellschaft und im Beruf vorzubereiten. Erziehung fördern, Kompetenzen vermitteln, Gemeinschaft leben: Mit diesen drei Säulen der Erich Kästner-Gesamtschule stehen wir für ein modernes Lernen. das über das alleinige Vermitteln von Fachkompetenzen hinausgeht, dieses aber nicht aus dem Blick verliert.

## **E**rziehung fördern

- Schülerfirmen
- Helfersysteme
- Schulsozialarbeit
- · Schüler- / Elternberatung
- · Lebensbezogene Projekte
- · Gemeinsames Lernen
- · Regeln und Rituale
- · Anti-Mobbing-Team
- Streitschlichtung



### Kompetenzen vermitteln

- Kenntnisse / Kompetenzen
- Gymnasiale Oberstufe
- Schulprojekte
- Individuelle F\u00f6rderung
- Methodenkompetenz Berufsorientierung
- · Wettbewerbe, Zertifikate, Zusatzqualifikationen



#### **G**emeinschaft leben

- · Stärkung d. Klassengemeinschaft
- Klassenfahrten,
- Schüleraustausch und intern.
- Jugendbegegnungen
- Soziale Projekte

Ganztag

- · Projekte d. Schulkultur
- · Arbeit in den Gremien

# Individuelles Lernen

Der persönliche Lernfortschritt Ihres Kindes liegt uns besonders am Herzen. Aus diesem Grund haben wir das pädagogische Konzept unserer Schule im Sinne eines individuellen Forderns und Förderns ausgerichtet.

# Leistungsdifferenzierung

#### Differenzierung in E- und G-Kurse:

Um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler in den höheren Jahrgangsstufen gerecht zu werden, werden Ihre Kinder in den Fächern Mathematik, Englisch, Deutsch und Chemie in leistungsdifferenzierten Erweiterungs- und Grundkursen unterrichtet. Die Differenzierung der einzelnen Fächer setzt wie folgt ein:

- Jg. 7: Mathematik und Englisch
- Jg. 8: Deutsch
- Jg. 9: Chemie

#### Sprachforder- und Sprachförderunterricht:

Da der mündliche und schriftliche Sprachgebrauch in allen Unterrichtsfächern, im späteren Berufsleben, aber auch im gesellschaftlichen Umgang miteinander eine wichtige Rolle spielt, haben wir es uns zu unserer Aufgabe gemacht, Ihre Kinder gerade in diesem Bereich zusätzlich zu fordern und zu fördern. Alle Kinder in den Jahrgängen 5 und 6 erhalten einen zusätzlichen Sprachunterricht, in dem ihnen hilfreiche Rechtschreibstrategien vermittelt werden und sie sich in fächerübergreifenden Projekten mit sprachlichen Phänomenen auseinandersetzen.

Für Schülerinnen und Schüler, bei denen unsere Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer eine Lese-Rechtschreibschwäche feststellen, haben wir eine zusätzliche Übungszeit am Dienstagnachmittag eingerichtet. Hier lernen die Kinder der Klassen 5–7 und 8–10 jeweils in einer kleinen Lerngruppe nach der ReLy-Methode.



# Neigungsdifferenzierung

Wir bieten Ihrem Kind bei uns an der Erich Kästner-Gesamtschule vielfältige Möglichkeiten, seinen individuellen Neigungen und Interessen nachzugehen, seine Stärken zu zeigen und somit Selbstvertrauen zu gewinnen.

In der Mittagspause können sich die Schülerinnen und Schüler in zahlreichen offenen Angeboten beschäftigen – z.B. mit Tischtennis oder Fußball spielen, klettern, basteln, lesen oder am Computer arbeiten.

Einen ganz anderen Charakter haben unsere Arbeitsgemeinschaften. Sie finden am Montagnachmittag statt. Auch sie gehören zwar zu unseren freiwilligen Angeboten, müssen aber nach einer Einwahl für ein Halbjahr oder ein ganzes Schuljahr besucht werden, da hier sehr professionell auf ein Ziel hingearbeitet wird. Angeboten werden zum Beispiel:

TheaterUkuleleFußballTrickfilmTanzReitenBienenPoi Spinning

#### Wahlpflichtbereich I

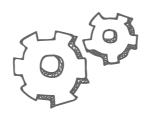
Kinder entwickeln sich stetig weiter und Sie als Eltern, aber auch Ihr Kind selbst, stellen mit zunehmendem Alter fest, in welchen Lernbereichen seine Interessen und seine Stärken liegen. Deshalb wählen Ihre Kinder ab dem 7. bzw. 6. Schuljahr ein weiteres Hauptfach. Die Kinder können aus folgenden Fächern bzw. Lernbereichen wählen:

- Französisch (ab Jg. 6)
- Naturwissenschaften
- Arbeitslehre

#### Ergänzungsunterricht

Mit Einstieg in den 9. bzw. 8. Jahrgang können die Schülerinnen und Schüler aus weiteren Pflichtangeboten wählen:

- Latein (ab Jg. 8)
- Digitale Arbeitswelt
- Informatik
- Erziehungswissenschaften
- Gestaltung



# Beispielstundenplan Jg. 5

Hier sehen Sie einen Beispielstundenplan, wie ihn Ihr Kind im Jg. 5 haben könnte. Im Gegensatz zur Grundschule werden die Kinder an drei Tagen in der Woche auch am Nachmittag Unterricht haben. Bevor es jedoch in den Nachmittagsunterricht geht, haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in unserer Mensa eine warme Mahlzeit zu sich zu nehmen und sich anschließend auszuruhen oder einem der interessanten offenen Angebote nachzugehen. Sie können Ihr Kind zu Beginn des Schuljahres für den gesicherten Ganztag anmelden, damit es von Kolleginnen und Kollegen betreut wird, falls der Nachmittagsunterricht einmal ausfallen sollte.



	Zeit	Montag		Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
1	7:50 – 8:35	Deutsch		Mathematik	Englisch	Musik	Gesellschaftslehre	
2	8:40 – 9:25	Englisch		Gesellschaftslehre	Englisch	Biologie	Kunst	
	9:25 – 9:45	Frühstücks- und Hofpause			Frühstücks- und Hofpause			
3	9:45 - 10:30	Technik	Haus- wirtschaft	Musik	Deutsch	Klassenstunde	Sprachforder / -förderunterricht	
	10:35 - 11:20	Technik	Haus- wirtschaft	Religion	Deutsch	Mathematik	Mathematik	
4	11:20 - 11:35	Hofpause				Hofpause		
5	11:35 - 12:20	Mathematik		Sport / Schwimmen	Lernzeit	Sprachforder / -förderunterricht	Englisch	
6	12:20 - 13:20 12:25 - 13:10	<b>Mittagessen</b> Offenes Angebot		Sport / Schwimmen	<b>Mittagessen</b> Offenes Angebot	<b>Mittagessen</b> Offenes Angebot	Biologie	
7	13:20 - 14:05	Kunst		Ggf.: Lese- Rechtschreibtraining	Gesellschaftslehre	Lernzeit		
8	14:10 - 14:55	AG			Sport	Religion		
9	15:00 - 15:45		AG			Deutsch		